



MdB Singhammer im Gespräch...

Liebe Münchnerinnen und Münchner,

kurz vor sechs Uhr am vergangenen Freitag war ich mir noch nicht sicher, ob ich mit meinem Mitarbeiter-Team im CSU-Bürgerzentrum München-Nord allein eine Tasse Kaffee trinken würde. Zugegeben, es war ein Experiment, meine Bürgersprechstunde einmal gleich morgens in der Früh anzubieten. Doch schon wenige Minuten später hatte ich Gewissheit, offenbar das Richtige getan zu haben: Es stellte sich schnell heraus, dass Gesprächsbedarf da ist und etliche Frühaufsteher – auf dem Weg zur oder von der Arbeit – diese Möglichkeit nutzen wollten, mir Fragen zu stellen und ihre Probleme zu schildern.

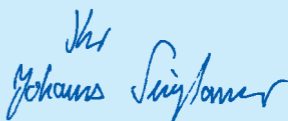
Alles in allem hoffe ich, dass ich meinen Besuchern an diesem Tag helfen konnte. Für mich kann ich jedenfalls sagen, dass ich einige Anregungen aus diesen Gesprächen mitnehmen konnte. Das hilft mir bei meiner politischen Arbeit in München, aber auch als Bundestagsabgeordneter in Berlin! Dafür möchte ich mich bedanken.

So habe ich mir, unter anderem, ein Behindertenproblem angehört sowie Auskünfte zur Gesundheitsre-

form und ihre Auswirkungen für die Ärzteschaft gegeben, wurde aber auch über eine Mietangelegenheit informiert. Ein bunter Themen-Mix also, wie ich ihn auch von den bisherigen Bürgersprechstunden, die nachmittags stattgefunden haben, kenne.

Dies bestärkt mich, auch künftig immer wieder einmal neue Wege zu gehen, um für jeden im Münchner Norden persönlich gut erreichbar zu sein. Das bedeutet auch, dass ich meine Sprechstunden dem Bedarf der Bürger anpassen und diese darum an unterschiedlichen Wochentagen zu verschiedenen Zeiten planen werde. Kommen Sie und nutzen Sie diese Gelegenheiten, mir zu erzählen, wo Sie »der Schuh drückt«. Denn gemeinsam sind wir stark und können etwas bewegen.

Nehmen Sie meine Einladung an... Auf gute Zusammenarbeit!



PS.: Über Ihre Meinung würde ich mich freuen!